Medienmitteilung   
Aletsch Arena, Februar 2022 - Aletsch Arena: Neuer Foxtrail in der Schweiz

Ressort: Reise, Tourismus, Freizeit, Wandern, Familie, Aktiv, Erlebnis, Schweiz, Wallis, Aletsch Arena

**NEU: Neuer Trail der erfolgreichen Schnitzeljagd-Serie „Foxtrail“ in der Schweiz**  
Fuchs sucht Gletscherfloh

Irgendwo hier muss es sein! Steine werden gelupft, Skiliftbügel hinabgezogen und Wegemarkierungen abgetastet. Wo nur hat der Fuchs seine Fährte hinterlassen?

Die erfolgreiche Schnitzeljagd-Serie „Foxtrail“ hat in der Schweiz ein neues Revier inmitten dem wirklich spektakulären Naturparadies der Aletsch Arena bekommen – am längsten Gletscher der Alpen, in der UNESCO Region Schweizer Alpen Jungfrau Aletsch.

Auf der Suche nach den versteckten Botschaften begegnet man wilden Tieren, erforscht eisige Höhlen und ist als Schatzsucher am Grund eines kristallklaren Bergsees gefordert. Doch vorher müssen kniffelige Rätsel gelöst, und gemeinsam an einer Strategie getüftelt werden, die Gletscherflöhe aus ihrem tausendjährigen Schlaf im Gletscherbett zu wecken. Denn nur diese winzigen Überlebenskünstler können das grosse Geheimnis lüften, das am Ende zum Schatz führt. Wenn man es schafft, ihre Sprache mit Hilfe technischer Finessen zu verstehen!

**Der Foxtrail Desoria in der Schweizer Aletsch Arena ist eine Kombination aus Bergwanderung, moderner Schnitzeljagd, Sightseeing und Escape Game. Das Wandern wird zum Abenteuer und die Region zu einem riesigen Spielplatz. Dabei ist Teamgeist gefragt. Der mittlerweile   
71. Foxtrail in der Schweiz ist ein spannendes und abwechslungsreiches Erlebnis für Familien, Freunde und Firmenevents. Mit versteckten Codes und kniffeligen Rätseln werden die Gruppen durch die schönsten Ecken der UNESCO Region gelotst. Entdecken viele verborgene Winkel dieser gewaltigen Bergwelt und erfahren so ganz nebenbei Spannendes über die Region.**

Die Suche nach dem Gletscherfloh dauert ca. 2 bis 3 Stunden. Benötigt werden neben der Anmeldung nur die ausgedruckten Startunterlagen, ein Mobiltelefon, ein Stift und Cleverness. Aber keine Sorge: sollte man gar nicht mehr weiterwissen, gibt eine Helpline den fehlenden Hinweis.

Also nichts wie los, auf die Suche nach dem verborgenen Eisblock, in dem Desoria der Gletscherfloh aufs Auftauen wartet. Und gemeinsam mit dem Fuchs das 2000 Jahre alte Geheimnis der Alpen lösen?

**Nähere Informationen und Buchung** unter aletscharena.ch/foxtrail oder [foxtrail.ch](https://www.foxtrail.ch/de/alle-trails/aletsch)

**Preise**

Erwachsene / Kinder 29 CHF / 15.50 CHF

Familie (2 Erwachsene und 2 Kinder) 74 CHF

**Weitere Veranstaltungstipps aus der Region**

* 50. Seefest am Bettmersee mit Musik-, Tanz- und Gaumenfreuden am 31.07.2022: „Zämu sii und gmietli sii“ bei feinem Schweizer Raclette
* Das grosse Älplerfest am 07.08.2022 mit grossem Festumzug, Tanz und viel Geselligkeit
* 61. Walliser Jodlertreffen am 20.08.2022
* Brauchtum, Kulinarik und Kräftemessen bei der „Gilihüsine“ am Traditions Wuchunänd: 17/18.09.2022. [www.aletscharena.ch/aletsch-arena/veranstaltungen/veranstaltung/traditions-wuchunaend-bettmeralp](http://www.aletscharena.ch/aletsch-arena/veranstaltungen/veranstaltung/traditions-wuchunaend-bettmeralp)
* Für Kinder gibt es in den Ferien ein wöchentlich wechselndes Gletschi-Programm mit Schnitzeljagd, Waldabenteuer, Märli-Stunde, Kräuterwerkstatt u.v.a.m. Auch rasante Fahrten mit Trottinette und dem Mountaincart lassen Kinderherzen höherschlagen. Auch die der Grösseren!
* Einmalige Erlebnisse versprechen geführte Gletschertouren, frühmorgendliche Tierbeobachtungen, Sternenfotografie mit Übernachtung am Gipfel, Jodelschnupperkurse hoch über dem Gletscher, Mineralienkunde-Touren und Gleitschirmflüge für jedermann
* Selber anpacken heisst es beim Tschiffra-Flechten, den traditionellen Rückenkörben der Walliser, beim Käuterworkshop oder beim Schaukäsen und -buttern im Alpmuseum
* Für Sportsfreude warten Mountainbike Fahrtechnik-Kurse und geführte MTB-Touren für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Bike-Parks mit Pumptracks und Kidstrails; unzählige Wanderkilometer und spektakuläre Hängebrücken, Klettersteige, Golf-Kurse und Golfplatznutzung, Yoga und Functional Training Kurse, Gleitschirmflüge, Tennis u.v.a.m.
* Entspannung: Das schaffen Waldbaden im tausendjährigen Arvenwald, Atemkurse, Kraftorte mit Anleitung, Kräuterwanderungen und Yoga auf dem Bergsee.

**Alle Informationen und viele weitere Wander- und Veranstaltungstipps finden Sie unter:**aletscharena.ch

**ÜBER DIE ALETSCH ARENA**

**Autofreie Bergregion mit spektakulärer Kulisse**

Die Aletsch Arena im Schweizer Kanton Wallis ist Teil des UNESCO-Welterbes Swiss Alps Jungfrau-Aletsch und gilt als besonders schützenswert. Zur Aletsch Arena gehören die idyllischen autofreien Bergdörfer Riederalp, Bettmeralp und Fiescheralp (2000 m ü. M.) sowie Ried-Mörel, Greich, Goppisberg, Martisberg und Betten-Dorf auf halber Höhe gelegen, und die charmanten, historischen Talorte Mörel, Lax und Fiesch und Fieschertal. Es warten 300 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege vor der Kulisse des imposanten Aletschgletschers, dem Grössten der Alpen, und 40 Viertausendern.

**Nachhaltigkeit und Umweltschutz**   
Längst ist der Tourismus wichtigste Einnahmequelle der Region, doch der Naturschutz bleibt dabei keineswegs auf der Strecke. Immer wieder schneidet die Aletsch Arena hinsichtlich Nachhaltigkeit und Umweltschutz mit Bestnoten ab. So verzichten die Walliser Bergdörfer nicht nur komplett auf Autoverkehr, alle Bergbahnen in der Region werden auch ausschliesslich mit erneuerbarer Energie betrieben. Und weil das Umweltbewusstsein der Gäste wächst, steigt auch die Nachfrage nach nachhaltigen Angeboten. So suchen immer mehr Urlauber gezielt nach autofreien Orten, in denen sie genau die Ruhe finden, die ihnen im Alltag fehlt. Die Schweiz ist hier klarer Vorreiter. Und dennoch haben auch hier autofreie Ferienregionen in den Bergen Seltenheitswert. Seit 1988 steht die Gemeinschaft der neun autofreien Tourismusorte in der Schweiz für eine naturnahe Ferienphilosophie. Ziel ist es, dem Urlauber einen hohen Erholungswert zu bieten, und deshalb bleiben Autos draussen bzw. unten.

**Wie erfolgt die Anreise?**

Wir alle wissen, dass der Gletscher durch den Klimawandel bedroht ist. 2090 wird es, so haben Forscher berechnet, nur noch einige kleine Reste des heute noch so eindrucksvollen Aletschgletschers geben – wenn die Erderwärmung fortschreitet wie bisher. Die autofreie Aletsch Arena eignet sich bestens für eine Anreise mit Bus und Bahn: Der Zielbahnhof liegt direkt im Bergbahn-Gebäude. Die Deutsche Bahn fährt ab 18,90 Euro in die Schweiz. Ab Zürich geht es dann komfortabel und gletscherfreundlich weiter mit den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Wer aus dem Norden Deutschlands anreist, dem sei der Nachtzug empfohlen.

Mehr Informationen unter [aletscharena.ch](https://www.aletscharena.ch/)

**Rückfrage-Hinweis Monika König-Gottsponer, Leiterin Kommunikation**

Aletsch Arena AG | Furkastrasse 39 | CH-3982 Mörel

+41 27 928 58 63 | [monika.koenig@aletscharena.ch](mailto:monika.koenig@aletscharena.ch) | [aletscharena.ch/medien](http://www.aletscharena.ch/medien)